

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Maria Eleonore Ämilie von Reuß-Köstritz an August Hermann Francke.

Maria Eleonore Ämilie, Reuß-Köstritz, Gräfin

Köstritz, 11.08.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53493)

Fürstlich Churmainzer,
Churfürstlicher Gl. Rath

36.

Min. H. v. is nachher
mit einer Beforderung
verföhren nach dem
lieben Kaisergraben Herz
bey und zu sehr mein
H. der nicht leicht disponiert
bittet und Anzeigung
daß er nicht selber schreibt
er will Mogen Mündlich
Satz alles mitbringen,
is aber bei

Mein Churfürst

Gl. Rath

Kosb. 2. II Aug.

Vierhundert
Kürst

Der Churfürst nach dem
Churfürstlichen Rath
abundant gefordert

Handwritten text in a cursive script, likely a signature or a list of names, written in brown ink on aged paper.



À Monsieur von Gottschalt
Monsieur August Arman
Frann Professor
en theologie d'reiz.